

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.



## Commerzbank Stiftungsfonds Rendite

Anteilklasse E (ISIN: DE000A2PMS33 / WKN: A2PMS3)

Der deutschem Recht unterliegende Commerzbank Stiftungsfonds Rendite (der "Fonds") wird von der Lyxor Funds Solutions S.A., 22, Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg (die "Verwaltungsgesellschaft"), einer 100%igen Tochtergesellschaft der Lyxor International Asset Management S.A.S., im Wege der grenzüberschreitenden Dienstleistungsfreiheit verwaltet.

### Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds ist ein aktiv gemanagter OGAW und bezieht sich nicht auf eine Benchmark. Ziel der Anlagepolitik ist es, durch Anlagen auf den in- und ausländischen Kapitalmärkten regelmäßig einen angemessenen Ertrag zu erzielen unter Berücksichtigung langfristigen Kapitalerhalts.

Der Fonds verfolgt einen aktiven Managementansatz. Zur Erreichung seines Anlageziels beabsichtigt der Fonds, unter Einhaltung der in den Anlagebedingungen geregelten Anlagegrundsätze, hauptsächlich in auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller guter Bonität und Aktien, die in einem marktüblichen Aktienindex enthalten sind, zu investieren.

Bei einem marktüblichen Aktienindex kann es sich zum Beispiel handeln um den DAX, MDAX, EUROSTOXX 50, S&P 500, SMI oder einen anderen anerkannten Aktienindex.

Mindestens 25 % des Aktivvermögens (die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des Investmentfonds ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) des Fonds werden in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Die Gesellschaft darf in Aktien, aktienähnliche Genuss-Scheine, Aktienrisiken verbriefenden Wertpapiere oder Aktienfonds insgesamt maximal 50 Prozent des Wertes des Fonds investieren.

Der in verzinsliche Wertpapiere angelegte Teil des Fondsvermögens wird maßgeblich aus Staatsanleihen, Anleihen anderer öffentlicher Aussteller oder Pfandbriefen bestehen. Unternehmensanleihen können ebenfalls erworben werden.

Mindestens 85 Prozent des gesamten in verzinslichen Wertpapieren angelegten Wertes des Fonds sind im Bereich

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich zukünftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Fonds investiert hauptsächlich in verzinsliche Wertpapiere und ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sein Anteilpreis durchschnittlichen Schwankungen unterliegt und deshalb eine mittlere Gewinnchance aber auch ein mittleres Verlustrisiko vorliegen kann.

Bei der Einstufung des Fonds in eine Risikoklasse kann es vorkommen, dass aufgrund des Berechnungsmodells nicht alle Risiken berücksichtigt werden. Eine ausführliche Darstellung findet sich im Abschnitt „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts.

Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Investmentgrade zu investieren. Hierfür dürfen nur verzinsliche Wertpapiere erworben werden, wenn die Wertpapiere selbst, deren Aussteller oder Garanten von Standard & Poor's mit mindestens BBB- oder von einer anderen anerkannten Ratingagentur mindestens mit der BBB- entsprechenden Bonität geratet sind. Wenn sowohl ein Wertpapier als auch dessen Aussteller oder Garant geratet sind oder wenn ein Wertpapier, dessen Aussteller oder Garant von mehreren Ratingagenturen geratet wird, ist die niedrigere Bonitätsstufe maßgebend. Maximal 15 Prozent des gesamten in verzinslichen Wertpapieren angelegten Wertes des Fonds dürfen in niedriger oder nicht geratete verzinsliche Wertpapiere investiert werden.

Zur breiteren Marktabdeckung können Zielfonds, insbesondere Exchange Traded Funds und aktiv gemanagte Zielfonds erworben werden.

Bei der Anlage des Fondsvermögens werden die ESG Kriterien berücksichtigt.

Die Anteile des Fonds können an jedem Bankarbeitstag zum jeweils geltenden Nettoinventarwert (NAV) verkauft werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Ausgabe und/oder Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Für diese Anteilklasse ist ein Mindestanlagebetrag und Mindestbestand von EUR 750.000 vorgesehen und es wird ein Ausgabeaufschlag von 1,50% erhoben sowie eine Fondsmanagementvergütung von 0,79% p.a. dem Fonds berechnet.

Die Basiswährung des Fonds ist Euro.

Der Fonds ist ein ausschüttender Fonds, d.h. es können alle zufließenden Erträge ausgeschüttet werden.

**Operationelles Risiko:** Im Falle einer Störung der betrieblichen Abläufe innerhalb der Verwaltungsgesellschaft oder bei einem ihrer Vertreter können die Anleger Verluste, Verzögerungen bei der Bearbeitung von Zeichnungen, Konvertierung, Rücknahmen oder sonstige Störungen erleiden.

**Kontrahenten- und Zinsänderungsrisiko:** Der Fonds darf in Anleihen und andere Schuldtitel anlegen. Schuldtitel unterliegen dem Risiko, dass ein Emittent im Hinblick auf Kapital und Zinszahlungen in Zahlungsverzug geraten könnte. Außerdem unterliegen Schuldtitel der Preisvolatilität die durch Faktoren wie Zinssatzsensitivität, Wahrnehmung des Markts hinsichtlich der Kreditwürdigkeit des Emittenten und allgemeine Marktliquidität und -schwankungen beeinflusst wird.

**Aktienrisiko:** Aktien unterliegen erfahrungsgemäß stärkeren Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen.

## Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag:	1,50% des Anteilwertes
Rücknahmeabschlag:	0% des Anteilwertes
Dabei handelt sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage abgezogen wird.	
Kosten, die von der Anteilklasse im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten:	1,15% p.a.
Kosten, die die Anteilklasse unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	0%

Die aktuellen Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge können Anleger bei ihrer Vertriebsstelle erfragen.

Die vom Anleger zu tragenden Kosten decken die laufenden Kosten (einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs des Fonds). Diese Kosten reduzieren das Anlageergebnis des Fonds.

Da es sich hier um einen neuen Fonds handelt, wurden die laufenden Kosten auf Grundlage der erwarteten Gesamtkosten geschätzt. Dieser Wert umfasst nicht die Transaktionskosten. Der OGAW Jahresbericht wird Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten enthalten. Die laufenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken.

Ausführlichere Informationen zu den Kosten einschließlich Angaben zu deren Berechnung sind im Kapitel "Kosten" des Verkaufsprospekts enthalten, der auf der Internetseite [www.lyxorfonds.com](http://www.lyxorfonds.com) kostenlos erhältlich ist.

## Wertentwicklung in der Vergangenheit

Es liegen noch keine Daten über die Wertentwicklung des Fonds für ein vollständiges Kalenderjahr vor. Dem Anleger können deshalb noch keine nützlichen Angaben über die frühere Wertentwicklung gemacht werden.

## Praktische Informationen

- Die Verwahrstelle des Fonds ist BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main.
- Weitere Informationen über den Fonds, der Verkaufsprospekt, die Allgemeinen und Besonderen Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die aktuellen Anteilpreise sind kostenlos in deutscher Sprache auf der Internetseite [www.lyxorfonds.com](http://www.lyxorfonds.com) erhältlich oder werden Ihnen auf Verlangen von der Vertriebsstelle Commerzbank AG, PC-PK Vermögensverwaltung, Gallusanlage 7, 60613 Frankfurt am Main in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Informationen über die Portfoliozusammensetzung können auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung gestellt werden.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft hinsichtlich der Vergütungsstrategie, des Vergütungssystems, sowie die allgemeinen Vergütungsgrundsätze insbes. im Hinblick auf die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung sind auf Basis des ESMA Final Reports über die "Guidelines on sound remuneration policies under the UCITS Directive and AIFMD" (ESMA/2016/411) unter Anwendung des in Kapitel 7 vorgesehenen Verhältnismäßigkeitsprinzips verfasst worden. Die Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft sowie die Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, sind auf der Internetseite [www.lyxor.com/de/fondsloesungen-von-lyxor](http://www.lyxor.com/de/fondsloesungen-von-lyxor) veröffentlicht und kostenlos in Papierform bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.
- Dieser Fonds unterliegt den Steuervorschriften von Deutschland, die die persönliche Steuerlage des Anlegers beeinflussen können. Für weitere Informationen sollten sich Anleger an einen Berater wenden.
- Die Lyxor Funds Solutions S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert. Die Verwaltungsgesellschaft ist in Luxemburg zugelassen und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert.
- Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 30. Juni 2020.